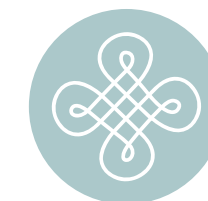


Jahresbericht 2024



EXPLORE. EXCHANGE. EXPERIENCE.



EXPERIMENT
DEINE AUSTAUSCHORGANISATION

IMPRESSUM

Herausgeber:

Experiment e.V.
Gluckstraße 1
53115 Bonn
T + 49 (0) 228 95722-0
F + 49 (0) 228 358282
info@experiment-ev.de
experiment-ev.de

Vorsitzender:

Benedikt Scharfe

Geschäftsführerin:

Bettina Wiedmann

Redaktion:

Carola Orti von Havranek, Experiment e.V.

Gestaltung:

NONMODO Designagentur, Anne Fuchs

Urheberrechte:

Texte, Fotos und Illustrationen
sind urheberrechtlich geschützt.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Finanzbericht und Bilanz	4
Teilnehmendenstatistik	6
Länderübersicht	7
Ehrenamt stärken	8
Bildungsgerechtigkeit	10
Ehrenamt – gemeinsam gestalten wir die Zukunft	12
Unsere Programmabteilungen	13
Unsere Gremien	14
Team der Geschäftsstelle	16



LIEBE MITGLIEDER,

in unserem Jahresbericht informieren wir nicht nur transparent über die Verwendung unserer Finanzmittel, sondern auch über die Aktivitäten unseres Vereins im Jahr 2024.

Wir können erneut auf ein erfolgreiches Vereinsjahr zurückblicken. Zwar haben wir insgesamt einen leichten Rückgang der Teilnehmendenzahlen zu verzeichnen, dieser ist jedoch hauptsächlich auf den Wegfall des Programms „Familienaufenthalt für internationale Studierende“ zurückzuführen, für das uns Ende 2023 die Förderung durch den DAAD im Zuge allgemeiner Sparmaßnahmen gestrichen wurde. Ein – wenn auch sehr geringer – Rückgang ist zudem beim „Schulbesuch in Deutschland“ und bei den „Working Experiences“ zu beobachten. Dies wird jedoch durch einen Zuwachs an Teilnehmenden im Bereich „Schüleraustausch weltweit“ ausgeglichen.

Eine bedeutende Veränderung gab es in unserer Abteilungsstruktur: Aus den „Working Experiences“ wurde die Abteilung „Geförderte Freiwilligendienste“ (mehr dazu auf S. 13). Mit diesen Änderungen reagieren wir auf die veränderte Nachfrage und die Bedürfnisse der Interessierten.

Wir sind froh, dass wir trotz der zahlreichen Herausforderungen, mit denen unsere Branche konfrontiert ist, ein gutes Ergebnis für 2024 vorweisen können. Dies ist vor

allem der Flexibilität und dem engagierten Einsatz aller Beteiligten in Haupt- und Ehrenamt zu verdanken. Viele dieser Herausforderungen resultieren aus den weltweiten Konflikten sowie der politischen und gesellschaftlichen Spaltung in unserem Land. Doch genau hier liegt die Kraft unseres gemeinsamen Wirkens: in den Begegnungen zwischen Menschen, die Brücken bauen, wo Gräben entstehen. Wir sind überzeugt, dass persönlicher Austausch den Unterschied macht – gerade in einer zunehmend angespannten Gesellschaft.

Und wer könnte diese Begegnungen besser vermitteln als unsere Ehrenamtlichen? Sie sind es, die die transformative Kraft des interkulturellen Austauschs selbst erlebt haben. Deshalb haben wir im Jahr 2024 erneut einen Schwerpunkt daraufgelegt, das Ehrenamt zu stärken. Darüber hinaus leisten wir durch die Förderung und Unterstützung zivilgesellschaftlichen Engagements einen wichtigen Beitrag.

Ein riesiges Dankeschön geht an alle Ehrenamtlichen von Experiment, die – unabhängig davon, wie groß oder langfristig ihr Einsatz ist – mit ihrem Engagement unseren Verein zu dem machen, was er ist: ein wichtiges Bindeglied zwischen Menschen auf der ganzen Welt und ein entscheidender Beitrag zu einem friedlichen Miteinander.

Wir danken Euch für Eure Unterstützung und wünschen Ihnen und Euch eine spannende Lektüre.



Euer Benedikt Scharfe



Eure Kathrin Eichberger



Eure Bettina Wiedmann

Der Finanzbericht 2024

Das Geschäftsjahr 2024 markiert einen weiteren Rekord in der betriebswirtschaftlichen Entwicklung von Experiment e.V. Es wurde ein Umsatz von 15.587.957 EUR erreicht. Die Zahl ist Ausdruck der erneut hervorragenden Arbeit aller haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden sowie des großen Vertrauens, das uns aufgrund dieser Arbeit entgegengebracht wird.

Die Erträge des Vereins stiegen im Geschäftsjahr um 14,6 % auf 15.930.912 EUR. Dabei sind die Programmeinnahmen, die der maßgebliche Ertragsbringer sind, sogar um 21,0 % angewachsen. Gegenläufig hierzu haben sich die Erträge aus Drittmitteln entwickelt, die um 7,0 % weiter zurückgegangen sind, und die Sonstigen Erträge fallen um 25,8 % geringer aus. Hierfür maßgeblich sind die Zinserträge und Kursgewinne, die um 36,6 % gefallen sind. Ganz anders im Vorjahr, als diese Position in Folge der Zinswende noch enorm angestiegen war. Die um 14,8 % erhöhten Entnahmen aus den Rücklagen sind erneut geprägt von den operativen Schwerpunkten. „Stipendien“, „Mobilität für alle“ und „Digitalisierung“ gehören jährlich zu den Rücklagen, bei denen regelmäßig die größte Auflösung von Rücklagen erfolgt. Die Steigerung der Entnahmen geht allerdings maßgeblich auf die Sanierungsmaßnahmen an der Geschäftsstelle in Bonn zurück, die unter anderem zur vollständigen Auflösung der „Erhaltungsrücklage Immobilie“ in Höhe von 50.000 EUR führte.

Die Aufwendungen sind mit 15,9 % im Jahr 2024 stärker gestiegen als die Erträge. Ein wesentlicher Treiber dieses Anstiegs ist erneut der Personalaufwand, der um 20,0 % über dem Vorjahr liegt. Hier wurde erneut investiert, um die hervorragende Qualität bei anhaltendem Wachstum zu sichern.

Beides steht in unmittelbarem Zusammenhang mit unseren tollen Mitarbeitenden in der Geschäftsstelle. Daneben sind die Programmkosten um 17,2 % stark gestiegen. Die Sach- und Verwaltungskosten sind hingegen um 1,8 % gesunken, Ausdruck der hervorragenden Haushaltsdisziplin in allen Bereichen. Nach den außerordentlich hohen Abschreibungen aufgrund der Investitionen in die einheitliche IT-Ausstattung im Vorjahr, normalisieren sich diese wieder und gehen um 59,3 % zurück. Im Geschäftsjahr 2024 sind die Aufwendungen insgesamt wieder stärker gestiegen als die Erträge im gleichen Zeitraum. Allerdings tragen erneut die Sonstigen Erträge wesentlich dazu bei, dass am Ende ein Jahresüberschuss von 115.969 EUR erreicht wird. Ohne die Erträge aus Zinsen und Kursgewinnen würde ein deutlicher Fehlbetrag erwirtschaftet.

Das Jahresergebnis nach Entnahme aus den Rücklagen lag bei 809.957 EUR und bleibt damit um 4,9 % hinter dem Vorjahr zurück. Aus dem Ergebnis wurden 801.063 EUR in die Rücklagen eingestellt, um auch zukünftig den Erfolg und die Qualität von Experiment sicherzustellen. Nach dieser Überschussverwendung besteht folglich ein Bilanzgewinn von 8.894 EUR.

Einzelheiten über das Jahresergebnis, die Bilanzveränderungen sowie die Entwicklung der Rücklagen können den Darstellungen entnommen werden. Für Fragen stehe ich gern zur Verfügung.

H. Uhr

Hendrik Kuhr
Für Finanzen zuständiges Vorstandsmitglied

BILANZ FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2024

	31.12.2024 TEUR	31.12.2023 TEUR		31.12.2024 TEUR	31.12.2023 TEUR
Aktiva			Passiva		
A. Anlagevermögen	334	355	A. Eigenmittel	3.557	3.441
			1. Stipendien-Fonds	500	500
			2. Betriebsmittelrücklage	800	770
			3. Rücklage Büroräume und -möbel	100	130
			4. Freie Rücklage	524	447
			5. Jubiläumsrücklage	100	100
			6. Rücklage Ehrenamt stärken	100	50
			7. Erhaltungsrücklage Immobilie	50	50
			8. Rücklage Willkommenskultur in Deutschland	50	50
			9. Rücklage Nachhaltigkeitsstrategie	200	200
			10. Rücklage Mobilität für alle	150	150
			11. Rücklage Homepage/Digitalisierung	240	240
			12. Rücklage Regionalisierung	100	100
			13. Rücklage Datenschutz	20	20
			14. Rücklage Jahrestagung	130	130
			15. Rücklage Jahresmotto	0	20
			16. Vereinsvermögen	470	470
			17. Ergebnisvortrag	14	9
			18. Betriebsergebnis	9	5
B. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	670	874	B. Rückstellungen	431	486
			C. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0
			D. Erhaltene Anzahlungen	1.640	2.174
C. Liquide Mittel	5.774	5.909	E. Sonstige Verbindlichkeiten	1.616	1.372
D. Aktive Rechnungsabgrenzung	466	337	F. Passive Rechnungsabgrenzung	0	2
Summe Aktiva	7.244	7.476	Summe Passiva	7.244	7.476

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG
FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2024

	2024 TEUR	2023 TEUR
A. Erträge	16.625	14.502
I. Einnahmen aus internationalen Programmen	13.622	11.255
II. Drittmittel	1.725	1.855
III. Sonstige Erträge	584	788
1. Mitgliedsbeiträge	24	24
2. Spenden	217	226
3. Zinsen und Kursgewinne	295	464
4. Sonstige Einkünfte und Erlöse	48	74
IV. Entnahme aus Rücklagen	694	605
B. Aufwendungen	15.815	13.651
I. Programmkosten	11.876	10.128
II. Personalkosten	2.698	2.248
III. Sach- und Verwaltungskosten	1.020	1.040
IV. Stipendien	179	132
V. Abschreibungen	42	104
C. Ergebnis nach Entnahme aus den Rücklagen	810	851
D. Einstellung in die Rücklagen	801	846
E. Ergebnis nach Überschussverwendung	9	5

ENTWICKLUNG DER RÜCKLAGEN
IM GESCHÄFTSJAHR 2024

	01.01.2024	Verwendung	Auflösung	Umgliederung	Zuführung	31.12.2024
1. Stipendien-Fonds	500.000	-178.595,16	0	0	178.595,16	500.000
2. Betriebsmittelrücklage	770.000	0	0	0	30.000	800.000
3. Rücklage Büroräume und -möbel	130.000	-21.367,48	-10.000	0	1.367,48	100.000
4. Freie Rücklage	446.996,09	0	0	0	77.074,88	524.070,97
5. Jubiläumsrücklage	100.000	0	0	0	0	100.000
6. Rücklage Ehrenamt stärken	50.000	-30.354,31	0	0	80.354,31	100.000
7. Erhaltungsrücklage Immobilie	50.000	-50.000	0	0	50.000	50.000
8. Rücklage Willkommenskultur in Deutschland	50.000	-21.490,73	0	0	21.490,73	50.000
9. Rücklage Nachhaltigkeitsstrategie	200.000	-60.395,75	0	0	60.395,75	200.000
10. Rücklage Mobilität für Alle	150.000	-88.543,33	0	0	88.543,33	150.000
11. Rücklage Homepage/Digitalisierung	240.000	-96.056,64	0	0	96.056,64	240.000
12. Rücklage Regionalisierung	100.000	-57.840,38	0	0	57.840,38	100.000
13. Rücklage Datenschutz	20.000	-13.209,88	0	0	13.209,88	20.000
14. Rücklage Jahrestagung	130.000	-46.134,41	0	0	46.134,41	130.000
15. Rücklage Jahresmotto	20.000	-2.368,10	-17.631,90	0	0	0
16. Vereinsvermögen	470.000				0	470.000
Gesamt	3.426.996,09	-666.356,17	-27.631,90	0	801.062,95	3.534.070,97

Teilnehmendenstatistik 2024

Kurzzeitprogramme	2023	2024
Familienaufenthalt für int. Studierende	112	-
Ferienprogramme	112	86
Interkulturelle Gruppenprogramme	308	189
Road Scholar	156	191
Germany for You	-	15
USA for You	30	45
Gesamt	718	526

Work & Explore	2023	2024
Auslandspraktika	16	-
Demi Pair Ecuador	4	-
Demi Pair Irland	14	20
Demi Pair Kanada	22	16
Demi Pair Spanien	8	19
ESK-EFD / Erasmus+	28	21
weltwärts	66	72
Flexibler Freiwilligendienst	79	70
Work & Travel	6	9
Ranchstay, Wildlife & Sustainability	30	32
Gesamt	273	259

Schulbesuch in Deutschland	2023	2024
PPP Einreise	50	50
Schulbesuch in Deutschland	155	146
Gesamt	205	196

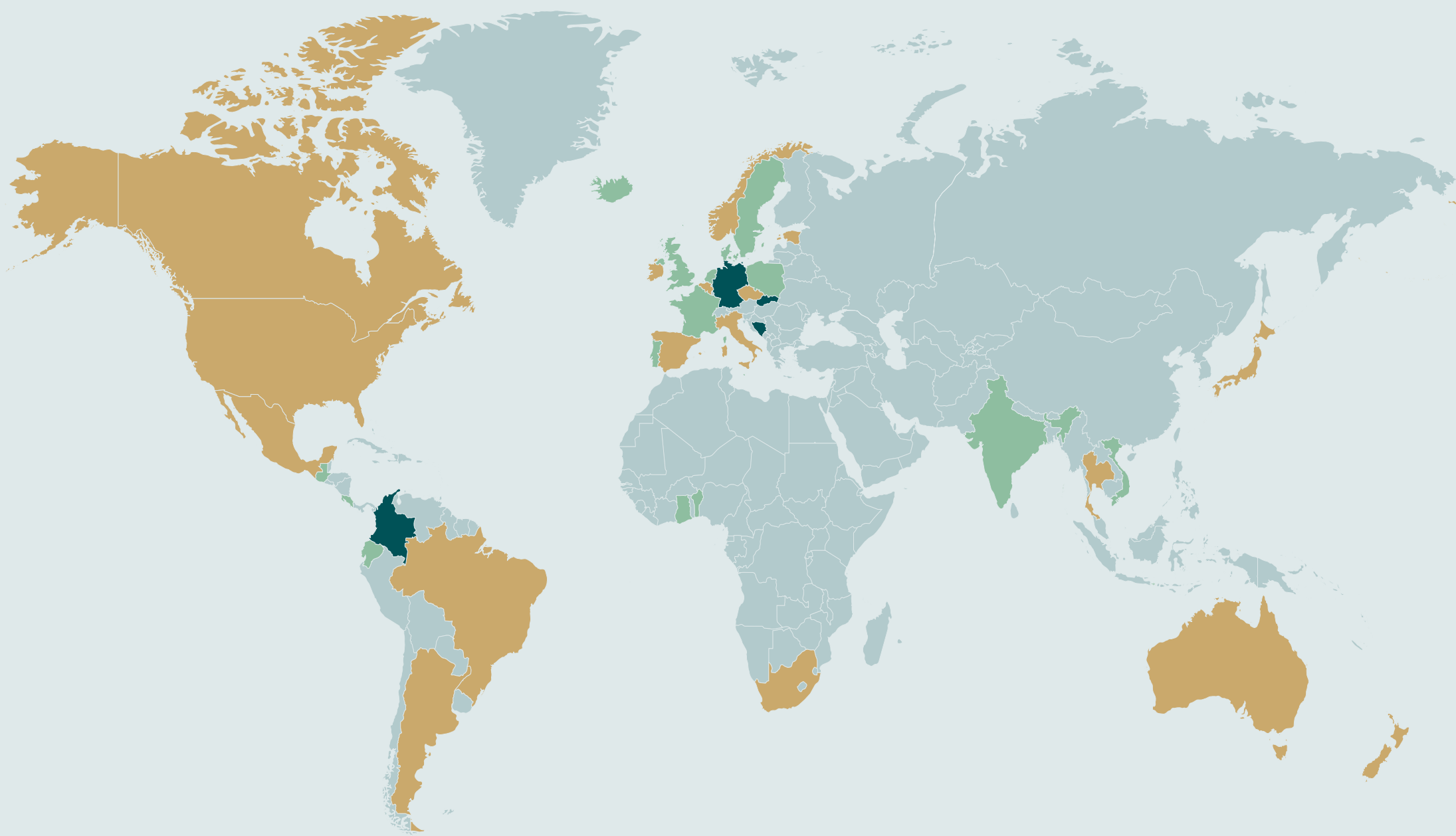
Schüleraustausch weltweit	2023	2024
PPP Ausreise	55	53
Argentinien	5	6
Australien	25	26
Belgien	7	8
Brasilien	0	6
Costa Rica	16	13
Dänemark	3	3
Estland	3	2
Frankreich	43	45
Großbritannien	19	34
Irland	63	59
Italien	6	13
Japan	7	5
Kanada	132	148
Mexiko	1	0
Neuseeland	32	43
Niederlande	8	6
Norwegen	25	23
Polen	-	1
Portugal	1	1
Schweden	9	12
Spanien	54	48
Südafrika	24	7
Thailand	5	8
Tschechien	-	1
USA	250	313
Gesamt	793	884

Insgesamt alle Programme	2023	2024
Gesamt	1.989	1.865


 Schon seit einigen Jahren gibt es neben unseren Programm-Teilnehmenden auch Menschen in Deutschland, die durch Angebote außerhalb unserer regulären Programmarbeit mit dem Thema „Interkulturelles Lernen“ in Berührung kommen. Durch die Umsetzung des Projekts *Schule:Global* und die damit in Zusammenhang stehenden Aktivitäten wie Lehrkräfte-Workshops, Workshops für Schüler*innen, Trainings und Coachings erreichen wir eine sehr viel größere Zahl von Personen. Natürlich entstehen dadurch auch Synergieeffekte mit Mitschüler*innen usw., die sich jedoch nicht festhalten lassen. Um diese Wirkung etwas greifbarer zu machen, haben wir im Jahr 2022 die Wirkungsanzahl eingeführt, die die Anzahl der Teilnehmenden benennt, die außerhalb unserer regulären Aus- und Einreiseprogramme durch uns erreicht werden. Des Weiteren zählen seit dem Jahr 2023 auch unsere Gastfamilien (Gastelternteile sowie alle im Haus lebenden Personen) mit zu den Personen, die Teil des interkulturellen Lernens sind.

Wirkungsanzahl	2023	2024
Workshops in Schulen	344	616
Gastfamilien	1.157	1.008
Gesamt	1.501	1.624

Länderübersicht unserer Teilnehmenden 2024



● EINREISE ● AUSREISE ● EIN- UND AUSREISE

AUSREISE		
Argentinien	14	
Australien	49	
Bali	2	
Belgien	11	
Benin	17	
Brasilien	6	
Costa Rica	28	
Dänemark	13	
Ecuador	16	
Estland	2	
Frankreich	58	
Ghana	4	
Großbritannien	69	
Guatemala	2	
Indien	10	
Irland	100	
Island	8	
Italien	25	

Japan	5
Kanada	184
Malta	21
Mauritius	5
Mexiko	16
Neuseeland	51
Niederlande	6
Norwegen	23
Polen	1
Portugal	1
Schweden	12
Spanien	86
Südafrika	28
Thailand	9
Tschechien	2
USA	448
Vietnam	7
Gesamt	1.339

EINREISE		
Argentinien	2	
Australien	20	
Belgien	3	
Bosnien	1	
Brasilien	14	
Deutschland	98	
Estland	1	
Irland	2	
Italien	60	
Japan	5	

Kanada	3
Kolumbien	1
Mexiko	19
Neuseeland	5
Norwegen	1
Slowakei	2
Spanien	4
Südafrika	2
Thailand	3
Tschechien	5
USA	275
Gesamt	526

Ehrenamt stärken



GEMEINSAM MEHR BEWIRKEN

Ehrenamtliches Engagement ist das Fundament unserer Arbeit. Ohne die vielen Menschen, die mit Leidenschaft, Zeit und Ideen Experiment e.V. unterstützen, wäre unser Verein nicht das, was er ist: lebendig, vielfältig, menschlich. Gerade in bewegten Zeiten wie diesen, in denen gesellschaftliche Unsicherheiten und politische Umbrüche spürbar werden, gewinnt unser Ehrenamt zusätzlich an Bedeutung. Es steht für Mitgestaltung, Dialog und Verantwortungsübernahme – Werte, die wir täglich leben und weitergeben möchten.

NEUE HERAUSFORDERUNGEN ERKENNEN

Wie viele Organisationen erleben auch wir, dass sich das Ehrenamt an die äußeren Umstände anpasst. Unser Ehrenamt lebt von den ehemaligen Teilnehmenden und Gastfamilien, die sich nach der eigenen Austausch-erfahrung einbringen. Die Corona-Jahre haben dementsprechend eine Lücke hinterlassen und auch das Ehrenamt an sich verändert. Kurzfristigkeit, Digitalisierung, psychische Belastungen und das Ausbalancieren von Ehrenamt mit anderen Verpflichtungen sind Themen, die uns beschäftigen.

Intern sehen wir ebenfalls Herausforderungen: Die Anforderungen im Ehrenamt sind teilweise komplexer geworden, weil die Ansprüche an unsere Programme größer, vielfältiger und dichter werden. Die verschiedenen Kommunikationskanäle müssen bespielt werden, können aber auch unübersichtlich werden, und nicht jede*r findet

sofort einen Platz, an dem sie oder er sich gesehen und gebraucht fühlt. Dazu hilft es, neue Aktivitäten einzuführen, zeitliche Ressourcen eindeutig zu benennen und neue Begegnungsmöglichkeiten, z.B. Schulen, als Orte für Engagement zu ergänzen.

Wir nehmen diese Entwicklungen ernst – nicht nur, weil sie die Einsatzbereitschaft beeinflussen, sondern vor allem, weil uns die Menschen hinter dem Ehrenamt am Herzen liegen.

UNSERE ANTWORTEN: STRUKTUREN, KOMMUNIKATION, WERTSCHÄTZUNG

Mit dem Jahresmotto „Ehrenamt stärken“ haben wir 2024 einen zentralen Schritt gemacht: Wir haben feste Ansprechpersonen, die die Koordination übernommen haben, und wir informieren regelmäßig über zentrale Entwicklungen und Umsetzungen von Wünschen aus dem Ehrenamt, zum Beispiel über den monatlichen Newsletter „Ehrensache“, der rund 1.800 Ehrenamtliche erreicht.

Wir haben neue Kommunikationskanäle geschaffen und bestehende überarbeitet und besser miteinander verzahnt. Ziel ist es, klar, verlässlich und zugänglich zu kommunizieren – ohne zu überfordern.



MENSCHEN WILLKOMMEN HEISSEN UND BEGLEITEN

Ein zentrales Anliegen ist uns das Onboarding neuer Ehrenamtlicher. Wir arbeiten an Modulen auf den Seminaren und speziellen Einstiegsveranstaltungen, die neben Wissen auch Raum für Begegnung und Emotionen schaffen. Neue digitale Tools erleichtern den Einstieg und sollen neue Engagierte nicht nur informieren, sondern auch begeistern.

LERNEN ERMÖGLICHEN – KOMPETENZEN SICHTBAR MACHEN

Zudem nehmen wir die Menschen hinter dem Ehrenamt verstärkt in den Fokus. Wir verbinden unser Ehrenamt mit den Inner Development Goals (IDGs) und zeigen auf, welche individuellen Kompetenzen unser Ehrenamt gezielt fördert und wie es dabei hilft, die Herausforderungen unserer Zeit anzugehen. Dafür gehen wir neue Wege der Partizipation und des Austauschs mit Kooperationspartner*innen.

WAS UNS ANTREIBT

Was motiviert Menschen, sich bei Experiment zu engagieren? Die Antworten sind vielfältig: Für viele ist es das Miteinander im Team, die internationale Begegnung oder der Wunsch, etwas zurückzugeben. Diese Motivation ist unser höchstes Gut.

Durch den kontinuierlichen Austausch in Präsenz und digital, auf Veranstaltungen, Schulungen und zwischen Haupt- und Ehrenamt wissen wir: Das Ehrenamt bei Experiment e.V. wird als bereichernd erlebt. Und es braucht Aufmerksamkeit, Ressourcen und Raum für Beteiligung, Weiterentwicklung und neue Ideen. Das wollen und werden wir bieten – und gemeinsam das Ehrenamt als unverzichtbaren Bestandteil unserer Arbeit und unserer Gesellschaft weiterhin stärken.



Austausch für alle

Als gemeinnützige Organisation, deren Satzungszweck der Austausch zwischen Menschen aller Kulturen, Religionen und Altersgruppen ist, verfolgen wir ein übergeordnetes Ziel: Wir möchten weltweit zu einem friedlichen Miteinander beitragen. Neben der friedensstiftenden Wirkung sind wir auch der festen Überzeugung, dass interkultureller Austausch eine nachhaltige Wirkung auf das Leben eines jeden Einzelnen hat und die Chance bietet, gegenseitiges Verständnis zu fördern und Vorurteile abzubauen. Aus diesem Grund möchten wir allen – unabhängig vom sozialen oder finanziellen Hintergrund – eine interkulturelle Austausch Erfahrung ermöglichen.

2024 haben fast 1.900 Teilnehmende an unseren Austauschprogrammen teilgenommen. Wir sind sehr stolz, dass knapp ein Viertel von ihnen ein Stipendium erhalten hat, welches einen Teil oder auch die gesamten Programmkosten decken konnte. Möglich wird dies durch unseren vereinseigenen Stipendien-Fonds und durch die Kooperation mit externen Geldgeber*innen. Hervorzuheben sind jedoch auch jene Teilnehmende und/oder deren Eltern, die den Auslandsaufenthalt komplett aus eigenen Mitteln finanziert haben und damit dazu beitragen, dass wir unseren Satzungszweck erfüllen können.

Wir bekommen oft zu hören, dass ein Auslandsaufenthalt ein Eliteprogramm ist. Dem möchten wir vehement widersprechen. Wir setzen uns dafür ein, dass wir eine diverse Gruppe an Teilnehmenden ins Ausland schicken und in Deutschland empfangen können. Natürlich ist nicht jedes Programm für jede*n geeignet, aber unser Ziel ist es, Diversität in allen Formen und in allen Bereichen in der Strategie umzusetzen und so die soziale Nachhaltigkeit in unseren Programmen voranzutreiben.

Insgesamt haben wir fast 1,7 Millionen Euro an Förder- und Drittmittel für Stipendien verwenden dürfen. Außerdem haben wir fast 180.000 Euro aus unserem vereinseigenen Stipendien-Fonds ausgegeben.

Wir haben verschiedene Programme und Kooperationen für Kurzaufenthalte, die besonders austauschfernen Jugendlichen eine interkulturelle Erfahrung ermöglichen wollen: angefangen von *USA for You* über unsere Kooperationen mit der *Kreuzberger Kinderstiftung* bis hin zur Zusammenarbeit mit der *Claussen-Simon-Stiftung* sowie mit dem privaten Stifter und unserem ehemaligen Kuratoriumsmitglied Peter Ackermann. Auch für über 18-Jährige bieten wir Möglichkeiten, gefördert ins Ausland zu gehen: sei es mit den Freiwilligendiensten *weltwärts* oder

ESK oder als Auszubildende aus dem Rhein-Sieg-Kreis mit Hilfe unserer Kooperation mit der *Faßbender Stiftung*.

Wenn der eigene Weg ins Ausland nicht machbar ist, gibt es mit Experiment auch die Möglichkeit, Gastfamilie zu werden und eine andere Kultur bei sich zu Hause kennenzulernen. Natürlich entstehen auch hierbei Kosten. Für die Familien, die sich dadurch die Aufnahme eines Gastkindes nicht leisten könnten, bieten wir das Gastfamilien-Stipendium an.

Wir setzen uns also auf zahlreichen Wegen für die Vielfalt in unseren Programmen und für Bildungsgerechtigkeit ein. Wir sind bunt und wir meinen das ehrlich. Und wir versuchen, für jede*n das passende Programm zu finden! Gemeinsam können wir das schaffen!

WIR BEDANKEN UNS BEI ALLEN TEILNEHMENDEN, KOOPERATIONSPARTNER*INNEN UND FÖRDER*INNEN FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG. HERZLICHEN DANK!

	Kurzzeitprogramme	Schulbesuch in Deutschland	Schüleraustausch weltweit	Working Experiences
Experiment Stipendien-Fonds	6.956,80 €	20.984,34 €	135.694,02 €	14.960,00 €
Extern finanzierte Stipendien	419.099,16 €	377.523,25 €	361.488,89 €	538.745,42 €

KOOPERATIONSPARTNER*INNEN IM JAHR 2024

- »

AJA – Arbeitskreis gemeinnütziger Jugendaustausch
- »

AKLHÜ – Netzwerk und Fachstelle für internationale personelle Zusammenarbeit
- »

Arbeitsstelle Kinder- und Jugendschutz NRW
- »

Atmosfair
- »

Bernhard Assekuranz
- »

Bonner Tennis- und Hockeyverein e.V. (BTHV)
- »

Botschaft der Vereinigten Staaten von Amerika
- »

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)
- »

Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)
- »

Claussen-Simon-Stiftung
- »

Deutscher Bundestag
- »

Dr. Walter GmbH
- »

Engagement Global
- »

Europäische Kommission
- »

Evangelische Kirche im Rheinland
- »

Faßbender Stiftung
- »

FIJ - Freiwilliges Internationales Jahr
- »

go.Venture Stiftung
- »

Heidehof-Stiftung
- »

Humanwissenschaftliche Fakultät der Universität zu Köln
- »

IJAB – Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e.V.
- »

Internat Schloss Hansenberg
- »

Jugend für Europa
- »

KlimAktiv
- »

Kompass Reisen
- »

Kreuzberger Kinderstiftung
- »

Nationale Agentur Bildung für Europa
- »

QUIFD – Qualität in Freiwilligendiensten
- »

Reisebüro Papendick
- »

RuhrTalente
- »

Sächsisches Staatsministerium für Kultus (SMK)
- »

Schulstiftung der Evangelischen Kirche im Rheinland
- »

Skylink Travel House
- »

SSV Plittersdorf 1922 e.V.
- »

Telekom Baskets
- »

ThILLM
- »

transfer e.V.
- »

Unabhängiger Beauftragter für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs (UBSKM)
- »

Verschiedene Schulen und Hochschulen in ganz Deutschland

» Wherever you go becomes a part of you somehow."

Anita Desai



Stipendien bei Experiment

EINKOMMENSABHÄNGIGE STIPENDIEN

- » Teilstipendien
- » AJA-Stipendien
- » Teilstipendien der Kreuzberger Kinderstiftung
- » Teilstipendien der Bürgerstiftung Leverkusen
- » Teilstipendien RuhrTalente
- » Teilstipendien von Peter Ackermann
- » Gastfamilienstipendien
- » USA for You (Vollstipendien für einen Kurzaufenthalt in den USA)
- » Zugvogel Stipendium (Vollstipendien von der Claussen-Simon-Stiftung)
- » Vollstipendien vom Sächsischen Staatsministerium für Kultus (SMK)

SONDERSTIPENDIEN

- » Parlamentarisches Patenschafts-Programm (PPP)
- » Europa-Stipendien
- » Klima-Stipendien
- » Social-Media-Stipendien
- » ESK (Europäisches Solidaritätskorps)
- » weltwärts
- » Nachhaltigkeits-Stipendium Island



ZITATE VON TEILNEHMENDEN

- » „Ich bin unglaublich dankbar für all diese tollen Erlebnisse und Erfahrungen, die ich bis jetzt machen durfte – ohne meine Eltern, meine Gastfamilie und das Teilstipendium von Experiment e.V. wäre das alles nicht möglich gewesen.“ – *Laura (Schüleraustausch USA)*
- » „Ich kann es gar nicht fassen, wie viele kleine und große Abenteuer, unvergessliche Momente, wunderschöne neue Erfahrungen und enge Freundschaften ich geknüpft habe. Ich bin unendlich dankbar für meine Zeit und würde jede Gelegenheit ergreifen, diese zu wiederholen!“ – *Victoria (Schüleraustausch Dänemark)*
- » „Ich habe in meinen vier Wochen unfassbar viel mitgenommen, neue Freund*innen gewonnen und super viel über eine einzigartige Kultur gelernt. Die wahnsinnige Natur war ein Bonuspunkt obendrauf.“ – *Ella (Nachhaltigkeitsprojekt Island)*
- » „Ein Auslandsjahr ist ein bisschen wie eine Beziehung. Man verliebt sich in jeden Aspekt des Landes, nimmt früher oder später die rosarote Brille ab und erkennt plötzlich Probleme, durchläuft Höhen und Tiefen und akzeptiert letztlich, dass man zwar schon viel von dem Land gesehen, aber noch längst nicht alles begriffen hat.“ – *Lina (weltwärts Ecuador)*
- » „Meine Gastfamilie war wahnsinnig gastfreundlich und offen mit mir. Sie haben mich mit in den Urlaub genommen, wie ein neues Familienmitglied behandelt und mir auch sehr viel Vertrauen und Verständnis entgegengebracht. Sie sind für mich, obwohl ich nicht sehr lange da war, wie eine zweite Familie geworden.“ – *Sophia (Demi Pair Spanien)*

- » „Ich war auch sehr überrascht, wie schnell man jemanden ins Herz schließen kann, sodass beim Abschied auf beiden Seiten die eine oder andere Träne fließen musste. Nächstes Jahr werden wir wieder ein neues Gastkind aufnehmen und ich freue mich schon jetzt auf die neuen Eindrücke und Erfahrungen, über die ich dann berichten kann.“ – *Herr Wagener (Gastvater Deutschland)*
- » „Abschließend kann ich sagen, dass der Aufenthalt in Malta für mich eine unvergessliche Zeit war. Meine Englischkenntnisse haben sich deutlich verbessert, ich habe auch viel über die Kultur, Sprache und Geschichte des Landes gelernt. Am liebsten wäre ich noch länger geblieben, weil ich es sehr genossen habe meinen neuen Alltag auf der Insel zu führen. Ich konnte sehr viele Menschen kennenlernen und habe sie lieb gewonnen.“ – *Nele (SMK Malta)*
- » „Ich habe gelernt, offener zu sein, um neue Erfahrungen zu sammeln – und hatte dabei viel mehr Spaß, als ich je erwartet hätte. Während meiner Reise habe ich mich mutig auf völlig neue Dinge eingelassen... Weil ich alleine in einer Gastfamilie lebte, hat sich mein Englisch enorm verbessert. Ich war zwei Wochen lang in Kalifornien, und das Ganze sogar kostenlos – das kann nun wirklich nicht jede 16-Jährige von sich behaupten! ... Dieses Erlebnis werde ich meinen Enkeln noch erzählen. Abenteuer pur – und jede Sekunde war es wert!“ – *Leni (USA for You)*
- » „In diesem Sinne möchte ich mich bei Ihnen einmal ganz herzlich für das tolle Engagement und die Organisation des Experimentes USA bedanken. Durch Sie hatte mein Sohn die Möglichkeit solch eine unvergessliche, wahrscheinlich auch einmalige Erfahrung zu machen. Ich wünsche Ihnen alles, alles Gute und hoffe, dass Sie noch ganz lange Kindern und Jugendlichen den Traum „einmal USA“ erfüllen können.“ – *Mutter (USA for You)*



Ehrenamt – gemeinsam gestalten wir die Zukunft

- » Das Ehrenamt bleibt das Herzstück von Experiment. Auch im Jahr 2024 haben unsere engagierten Ehrenamtlichen mit ihrer Zeit, Kreativität und ihrem unermüdlichen Einsatz dazu beigetragen, interkulturelle Begegnungen und Austauschprogramme erfolgreich umzusetzen. Dank der Unterstützung von über 1.000 Aktiven konnten Auswahlgespräche und Seminare durchgeführt, internationale Teilnehmende und Gastfamilien betreut sowie Informationsveranstaltungen organisiert werden. Zusammen erschaffen wir eine Gemeinschaft, die sich für Offenheit, Vielfalt und gegenseitiges Verständnis einsetzt.
- » Ein besonderer Höhepunkt in diesem Jahr war die Ernennung von fünf neuen Ehrenmitgliedern: Julitta Bolender, Leif-Sören Buda, Konrad Flegr sowie Iris und Michael Hollensen. Wir danken Euch vielmals für Euren intensiven, jahrelangen Einsatz für Experiment!
- » In diesem Jahr haben wir uns intensiv mit der Stärkung des Ehrenamts beschäftigt. Eine Umfrage zu Beginn des Jahres half uns, die Bedürfnisse und Wünsche der Ehrenamtlichen besser zu verstehen und Prioritäten zu setzen. Auf der Jahrestagung gab es weiteren Raum für Austausch und neue Impulse. Daraus resultierend wurden wichtige Maßnahmen angestoßen, darunter die Einrichtung eines neuen digitalen Spaces mit einem Wiki für Ehrenamtliche, die Wiedereinführung der Orientierungstage zur

Ehrenamtsgewinnung und die Anpassung von Modulen zur Rekrutierung Ehrenamtlicher in Nachbereitungsseminaren. Zudem testeten wir erste Verfahren zur Beantragung von Sonderurlaub sowie Lohnfortzahlung für Ehrenamtliche im Arbeitsverhältnis.

- » Die Digitalisierung des Ehrenamts stand weiterhin im Fokus. Das Formular-Center wurde erweitert, um die organisatorische Arbeit für Ehrenamtliche zu erleichtern. Der zweite Hackathon der Digitalisierungs-Paten ermöglichte die Weiterentwicklung verschiedener Projekte, darunter die eines Einteilungstools für Auswahlgespräche und Seminare sowie den Ausbau der Community-Plattform. Auch in der Seminararbeit wurden digitale Prozesse weiterentwickelt, um die Abläufe effizienter zu gestalten.
- » Wie in den Vorjahren fanden auch 2024 zahlreiche Schulungen erfolgreich statt. Das virtuelle Trainer*innen-Pool-Treffen zu Jahresbeginn sowie ein weiteres in Präsenz im Sommer dienten der Planung und Weiterentwicklung der Schulungsangebote. Die Auswahlgesprächsschulung im September, die Betreuungsschulung im Oktober und die Teamer*innen-Schulung im November waren erneut zentrale Bestandteile unseres Qualifizierungsangebots – letztere sogar mit einem Teilnahmerecord! Diese Weiterbildungsangebote sind essenziell, um die Qualität unseres Ehrenamts langfristig zu sichern und stetig zu verbessern.

- » Wir danken allen Ehrenamtlichen für ihre wertvolle Arbeit und ihr unermüdliches Engagement. Gemeinsam tragen wir die Vision eines interkulturellen Austauschs und einer friedvollen Welt weiter!

EHRENAMT IN ZAHLEN – EINE KLEINE ÜBERSICHT

Art der Tätigkeit	Anzahl
Seminare	110
Einzel-Auswahlgespräche	222
Gruppen-Auswahlgespräche	209
Länderinfos	76
Infoveranstaltungen	86
Betreuungen	420
Schulungen	14

unsere Programmabteilungen im Jahr 2024

GEMEINSAM UNTERWEGS – TROTZ HERAUSFORDERUNGEN

Das Jahr 2024 war geprägt von weltpolitischen Spannungen, gesellschaftlichen Umbrüchen und wirtschaftlichen Unsicherheiten. Gleichzeitig war es für uns ein Jahr des Miteinanders, des Engagements und des Wachstums. Wir blicken mit großer Dankbarkeit auf das, was wir gemeinsam mit unseren vielen Ehrenamtlichen, Teilnehmenden, Gastfamilien, Partner*innen und Unterstützenden erreicht haben.

VIelfalt Leben – SchÜlerAustAusch in DEuTsChland

Unser Schulbesuchsprogramm hat 2024 insgesamt 196 Schüler*innen aus 20 verschiedenen Ländern in deutsche Gastfamilien gebracht. Die größte Gruppe kam aus Italien, gefolgt von 51 jungen Menschen aus den USA, die fast alle Stipendiat*innen des langjährigen Parlamentarischen Patenschafts-Programms sind. Auch Australien und Mexiko waren mit jeweils knapp 20 Teilnehmenden stark vertreten. Diese internationale Vielfalt erfüllt uns mit Stolz – ebenso wie die Tatsache, dass Jugendliche von allen Kontinenten Deutschland für eine Zeit ihr Zuhause nennen durften. Dabei bleibt die Suche nach Gastfamilien herausfordernd: Homeoffice-Bedarf und steigende Lebenshaltungskosten machen es nicht einfacher, freie Zimmer und offene Türen zu finden.

WELTWEIT VERBUNDEN – SchÜlerAustAusch im AusLAnd

Auch im „Schüleraustausch weltweit“ konnten wir neue Wege gehen. Besonders erfreulich war das gestiegene Interesse am Parlamentarischen Patenschafts-Programm. Mit Spannung beobachten wir die politische Entwicklung in den USA – unserem nach wie vor beliebtesten Austauschland – und sind einmal mehr froh, über unser breites Angebot an Austauschmöglichkeiten. 2024 sind auch erstmals Jugendliche im Rahmen unseres Schüleraustausch-Programms nach Polen und Tschechien ausgereist. Ein wichtiger Schritt in unserem Bestreben, Austausch noch vielfältiger zu gestalten.

StrUKturen AnPAssen – FreIWILLIGEndienSte und FLExible ProGramme

Eine wichtige Veränderung Ende des Jahres war die Umstrukturierung unserer Abteilungen: Aus „Working Experiences“ wurden die „Geförderten Freiwilligendienste“, die sich nun auf *weltwärts* und den Europäischen Solidaritätskorps (ESK) konzentrieren. Gleichzeitig sind unsere anderen Ü18-Angebote wie Demi Pair, Work & Travel sowie

die Flexiblen Freiwilligendienste in die Abteilung „Kurzzeitprogramme“ eingegliedert worden.

Im *weltwärts*-Programm beobachten wir einen leichten Rückgang der Bewerbungen – ein Effekt des demografischen Wandels. Umso wichtiger ist es, unsere Programme attraktiv und anpassungsfähig zu gestalten. Viele unserer Partnerorganisationen setzen sich dafür ein, neue Projektformate zu entwickeln – zum Beispiel Umweltschutz in urbanen Räumen oder musik- und reittherapeutische Projekte.

KURZZEITFORMATE IM FOKUS – GRUPPENPROGRAMME STÄRKEN BEGEGNUNG

Unsere Gruppenprogramme verzeichneten 2024 eine wachsende Nachfrage: Ein zusätzliches USA-Einreise-Gruppenprogramm sowie steigende Zahlen bei den Road-Scholar-Gruppen zeigen, wie groß das Bedürfnis nach gemeinschaftlichem Lernen und Erleben ist. Ein besonderes Highlight war die erste „Germany for You“-Gruppe, die als Gegenstück zur bewährten „USA for You“-Reise entstand: Zwei Wochen lebten Jugendliche aus den USA bei Gastfamilien in der Nähe von Bielefeld – ein gelungenes Beispiel gelebter Gastfreundschaft in beide Richtungen. Wir freuen uns sehr, dass einige unserer ehemaligen „USA for You“-Teilnehmenden sich im Nachgang für einen weiteren (langfristigen) Austausch entscheiden und dass wir mit diesen Stipendienformaten Jugendliche aus bislang austauschfernen Familien erreichen können.

BILDUNG GESTALTEN – GEMEINSAM MIT SCHULEN

Unsere Zusammenarbeit mit Schulen bleibt ein tragendes Fundament für gelingenden Austausch. 2024 konnten wir viele Schulen für eine Folgeauszeichnung mit dem *Schule:Global*-Siegel gewinnen – ein Zeichen für ihr kontinuierliches Engagement für interkulturelle Bildung.

Das bundesweite Netzwerktreffen war das bisher größte seiner Art und spiegelte eindrucksvoll, wie stark das Engagement von Lehrkräften ist. Solche Begegnungen motivieren uns immer wieder neu, weil sie zeigen, wie tief Austausch wirkt – persönlich, pädagogisch und gesellschaftlich.

Ein weiterer Meilenstein war unsere Kooperation mit den Schulen der *Evangelischen Kirche im Rheinland*, um europäische Bildungsprogramme Schulen auf qualitativ hochwertigem Niveau für möglichst viele Jugendliche zugänglich zu machen. Wir bedanken uns bei der *Schulstiftung der Evangelischen Kirche im Rheinland* für die finanzielle Unterstützung.



MIT DANK UND ZUVERSICHT INS NEUE JAHR

2024 hat uns einmal mehr gezeigt: Austausch lebt vom Engagement vieler – und vom Mut, sich auf Neues einzulassen. Wir sind stolz auf das, was wir gemeinsam erreicht haben. Und wir wissen, dass es keine Selbstverständlichkeit ist, unter schwierigen Bedingungen jungen Menschen solche Chancen zu eröffnen.

Mit Respekt vor den Herausforderungen und Dankbarkeit für das Miteinander blicken wir zuversichtlich nach vorne – bereit, auch 2025 mit Herz, Verstand und Teamgeist Brücken zu bauen.

Unsere Gremien

Stand Dezember 2024

VORSTAND



Benedikt Scharfe
Vorstandsvorsitzender

- Geschäftsführer Innovation, FuE und IT bei Sigmund Lindner GmbH
- Verbindung zu Experiment: 2000/2001, IHSP, USA



Hendrik Kuhr
Schatzmeister

- Direktor bei der IKB Deutsche Industriebank AG
- Verbindung zu Experiment: 2005/06, PPP



Herman Kriegel
Beisitzer

- Patentreferent bei Eisenführ Speiser
- Verbindung zu Experiment: 2004/05, IHSP, Irland



Bettina Wiedmann
Geschäftsführerin

- Seit 2006 Geschäftsführerin bei Experiment
- Verbindung zu Experiment: 2004 – 2006 Programm-Managerin Kurzzeitprogramme, seit 2014 Gastfamilie



Kathrin Eichberger
Stellvertretende Vorsitzende

- Strategische Personalentwicklerin im Universitätsklinikum Schleswig-Holstein
- Verbindung zu Experiment: Demi Pair 2003/04, Neuseeland



Junis Balkis-Mildner
Beisitzer

- Device Research Engineer bei Merck Healthcare KGaA
- Verbindung zu Experiment: 2006/07, IHSP, USA



Kirsten Reinmuth
Beisitzerin

- Pädagogische Leitung bei Bachelor of Being
- Verbindung zu Experiment: 2007, IHSP, Irland & 2010/11, Demi Pair, Norwegen

AUFSICHTSRAT



Sybille Yvonne Scheele
Aufsichtsratsvorsitzende

- Forschungskordinatorin, Universität zu Köln
- Verbindung zu Experiment: 2009/10, IHSP, USA



Dr. Till Büttner
Aufsichtsratsmitglied

- Projektleiter Ingenieurbau, MK Ingenieure GmbH, Holzwickede/Wesel
- Verbindung zu Experiment: 1996/97, IHSP, USA



Larissa Rothfeld
Aufsichtsratsmitglied

- Institutskoordinatorin an der Bergischen Universität Wuppertal
- Verbindung zu Experiment: 2009/10, PPP, USA

OMBUDSPERSON



Alexander Klein
Ombudsperson

- Entwicklungsingenieur bei der Airbus Helicopters Deutschland GmbH
- Verbindung zu Experiment: 1996/97, IHSP, USA



Unsere Gremien

Stand Dezember 2024

KURATORIUM



Tobias Bacherle

Mitglied des Bundestages; Obmann im Digitalausschuss sowie Mitglied des Auswärtigen Ausschusses und stellv. Mitglied im Ausschuss für Angelegenheiten der Europäischen Union für die Bundestagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN



Andrea Bury

Founder und CEO des ABURY Impact Labs und der ABURY Foundation sowie Director Riad Anayela Marrakesch



Manfred Glocke

Ehemaliger Vorsitzender von Experiment e.V., ehemaliger Präsident der Federation of the Experiment in International Living (FEIL)



Rod González

Musiker der Band „Die Ärzte“



Eddi Hüneke

Liedermacher und Coach



Cordula Kleidt

ehemals im Vorstand von Experiment (2003-2009); Referatsleiterin beim Bundesministerium für Bildung und Forschung



Laura-Kristine Krause

Geschäftsführerin More in Common Deutschland, ehemalige Teilnehmerin von Experiment (2001/02, IHSP, USA)



Kaija Landsberg

Gründerin Teach First Deutschland, Geschäftsführerin Stiftung MyHandicap gGmbH



Christopher Reiners

Gründer und Aufsichtsratsmitglied Lern-Fair e.V. (ehem. Corona School)



Hans Sarpei

Profifußballer (u.a. FC Schalke, ghanaische Nationalmannschaft) sowie Integrationsbeauftragter des Deutschen Olympischen Sportbunds



Dr. Holger Schlageter

CEO des Schlageter Instituts, Bestseller-Autor und psychologischer Experte für die ARD



Ilene Todd

Former Director of the Federation of the Experiment in International Living (FEIL)



Team der Geschäftsstelle

Stand Dezember 2024

LEITUNGSTEAM

Das Team rund um unsere Geschäftsführerin leitet die Geschäftsstelle in Bonn.



Bettina Wiedmann
Geschäftsführerin



Astrid Schrader
Referentin der
Geschäftsführung



Rabea Brozulat
Director Communication
& Sustainability



Tom Kurz
stellv. Geschäftsführer
& Director Organizational
Development



Michaela Schäfer
Director Outbound



Matthias Lichan
Director Inbound

SCHÜLERAUSTAUSCH WELTWEIT

Das Team „Schüleraustausch weltweit“ vermittelt Schüler*innen aller Schulformen für einen Aufenthalt von mindestens drei Monaten an Gastfamilien und Schulen im Ausland.



Kathrin Schacknies
Teamleitung



Verena Hanneken



Beate Held



Nancy Horig



Hanna Hoppe



Mariella Jansen



Erin Leader



Anja van Lück



Hannah Piette



Flora Pohlmann



Stefanie Quack



Annalena Salgert



Kristýna Šimková



Nina Winter

GEFÖRDERTE FREIWILLIGENDIENSTE

Der Bereich „Geförderte Freiwilligendienste“ entsendet Teilnehmende mit *weltwärts* oder dem Europäischen Solidaritätskorps (ESK) in finanziell geförderte Freiwilligendienste.



Vera Sel
Interim-Teamleitung



**Hans-Ulrich
Krause**



Michael Mensing



**Kimberley
Scheidler**



Sabine Stedtfeld



Team der Geschäftsstelle

Stand Dezember 2024

SCHULBESUCH IN DEUTSCHLAND

Das Team „Schulbesuch in Deutschland“ ermöglicht Schüler*innen aus aller Welt, bis zu elf Monate in Deutschland zu verbringen, dabei in einer Gastfamilie zu leben und eine Schule in der Umgebung zu besuchen.



Ana Klähn
Teamleitung



Jule Bleiholder



Alberta Brown



**Darinka Diaz
Eckrich**



Lisa Guderjahn



**Susan Klose-
Lehmann**



Katrin Pohl



Sarah Weis



Alexandra Jahnke
Elternzeit

KURZZEITPROGRAMME

Im Team des Bereichs „Kurzzeitprogramme“ werden eine Vielzahl von Austauschprogrammen im In- und Ausland für Einzelpersonen sowie Gruppen organisiert.



Eva Meseck
Teamleitung



Nesche Fröhlich



Anna Hosters



Eva Kirch



Lena Meier



Katarina Scheck



Petra Spira



Felicitas Offergeld

FINANZEN

Die Abteilung „Finanzen“ ist für sämtliche Angelegenheiten im Bereich der Finanzen und der Buchhaltung des Vereins sowie für die Vorbereitung der Jahresabschlüsse zuständig.



Birgit Hennes
Teamleitung



Nawal Hilmi



Birgit Klein



Philipp Schäfer

OFFICE MANAGEMENT

Unsere Zentrale ist das Herzstück unserer Geschäftsstelle. Die Kolleg*innen kümmern sich um Anrufe, eingehende Anfragen und um alles, was das Büro am Laufen hält.



Astrid Schrader
Teamleitung



Jonas Streng



Kristina Goertz
Elternzeit



Warun Lobsien
Elternzeit



Team der Geschäftsstelle

Stand Dezember 2024

MARKETING UND KOMMUNIKATION

Die Abteilung „Marketing und Kommunikation“ steuert die internen und externen Kommunikations- und Werbemaßnahmen sowie den ganzheitlichen Markenauftritt des Vereins.



**Carola Orti
von Havranek**
Teamleitung



Laura Doclot



Svenja Kopp



Katarina Scheck



**Sophia
von Merzljak**



Kristina Goertz
Elternzeit

VEREINSENTWICKLUNG

Die „Vereinsentwicklung“ organisiert Schulungen zur Aus- und Weiterbildung der aktiven Ehrenamtlichen und Vereinsmitglieder und unterstützt die Programmabteilungen bei übergreifenden Aufgaben.



Justus Pieck
Teamleitung



Eva Bergmann



Ilka Braun



Sara Henseler



**Susan Klose-
Lehmann**



Alfons Scholten



**Laura Urban
de Martin**



Lena Weigel



Meike Zepp



**Kerstin Overs de
Gutierrez**
Elternzeit

AUSHILFEN

Vielen Dank an unsere Aushilfen, die im Jahr 2024 Teil des Teams waren: Alena Schulz, Charleen Braun, Daniel Bauer, Enikö Simon, Eva Ogiermann, Hannah Lukas, Helen Achterfeldt, Lea Kortenbusch, Lea Magerl, Marianne Meier und Pauline Sperling.

